

Bekanntmachung.

Der von Zwenkau nach Epyhra führende Chausseetract, der Steckweg genannt, soll wegen mehrfacher Herstellungen an der sogenannten Malzhausbrücke bei Zwenkau vom 21. bis mit 30. dieses Monats gesperrt werden.

Es hat daher während dieser Zeit das leichtere Fuhrwerk die von Epyhra nach Klein-Dalzig und Wiederau, ingleichen von Bösdorf nach Knauthain und Gausch führenden Communicationswege, das Frachtfuhrwerk hingegen lediglich die Chausseen von und nach Leipzig zu passiren. Pegau, am 14. October 1844.
Das königliche Rentamt.

Proze.

Die
Industrie-Ausstellung

in der
Buchhändlerbörse

ist täglich von früh 9 Uhr bis Abends 5 Uhr geöffnet. Eintrittspreis 2½ Ngr.

Actionen zu der mit der Ausstellung zu verbindenden Verloosung, à 10 Ngr. sind im Locale der Ausstellung zu haben.

Theater der Stadt Leipzig.

Freitag den 18. October: **Der Zeriffene**, Poesie mit Gesang in 3 Acten von Nestoy. Nach dem 1. Acte: **Mazurka**, ausgeführt von Fräul. Knabe und Herrn Krügner. Nach dem 2. Acte: **Steyerscher Nationaltanz**, ausgeführt von Marie und Wilhelm Jerwik. **Pas cosaque**, ausgeführt von Herrn Krügner. Nach dem 3. Acte: **La Gitana**, spanischer Nationaltanz, ausgeführt von Fräul. Nidel.

Sonabend den 19. October: **Edmont**, Trauerspiel in 5 Acten von Göthe. Musik von Beethoven. Dirigirt vom Herrn Kapellmeister Lorhing.

Sonntag den 20. October zum zweiten Male: **Die Handwerker** oder: **Die Söhne**, Schauspiel in 4 Acten von W. Friedrich.

Montag den 21. October **erste Abonnements-Vorstellung**, zum ersten Male:

Die Sirene,

komische Oper in 3 Acten nach dem Französl. von Julius Franke, Musik von Auber. Dirigirt vom Herrn Kapellmeister Lorhing.



Dampfschiffahrt zwischen Magdeburg und Hamburg.

Dienst für den Monat October.

4 Mal wöchentlich.

Von Magdeburg von Hamburg*)

jeden Sonntag	Nachmittags 3 Uhr, nach	jeden Sonntag	Ankunft der	Dienstag	Nachmittags 3 Uhr.					
						Dienstag	Dampfschiffe	Mittwoch		
									Donnerstag	Freitag

Magdeburg im October 1844.

Die Direction.
Holzappel.

Nähere Auskunft und Fahrbillets ertheilt in Leipzig
Ferd. Cernau, Grimma'sche Straße Nr. 15.

*) Diese Zeile steht im gestrigen Blatte verdruckt.

AUCTION.

Ich bitte um die Verzeichnisse für die gleich nach der Messe stattfindende Gewandhaus-Auction.

Ferdinand Förster.

Bei uns ist so eben erschienen:

Weihnachtsgabe. Taschenbuch für 1845. Von Oswald Marbach. Auf ausgezeichnet schönem Papier und in englischem Leinwandband. Preis ½ Thlr.

Allen Freunden wahrer Poesie und geistreicher Unterhaltung wird dieses vorzüglich Novellen und poetische Erzählungen enthaltende Taschenbuch des rühmlich bekannten Verfassers als elegantes Weihnachtsgeschenk bestens empfohlen.

Voigt und Fernau,
Universitätsstraße Nr. 8.

Die Leihbibliothek
von **J. G. Böhme,**

Ritterstraße Nr. 5,

empfiehlt sich allen geehrten Lesefreunden hiermit bestens, und bittet um gefällige Benützung derselben.

Der Katalog steht jedem geehrten Leser gratis zu Diensten, worin die gewiß sehr billigen Bedingungen enthalten sind.

Sprachunterrichts-Anzeige.

A. Froelich (Sprachlehrer, Köpplitz Nr. 882, neben dem Hotel de Prusse) a l'honneur d'annoncer, que son enseignement de langues française et anglaise recommencera la semaine prochaine. Ceux de M. M. les amateurs, qui, pour cet effet le croiront digne de leur confiance, sont priés, de venir se faire inscrire ces premiers jours.

Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich **Eisenbahnstraße Nr. 8.**
Leipzig, den 16. October 1844. **Robert Blum.**

Das Putz- u. Modewaaren-Geschäft

von

J. C. Bauermann

befindet sich jetzt **Hainstraße Nr. 22.**
Hotel de Pologne vis à vis.

Macintosh-Anzeige.

Dieselben sind zum bevorstehenden Herbst und Winter wieder in allen Façons, Farben und Größen vorräthig; auch bin ich durch besondere Begünstigung von **C. Macintosh & Co.** in **Manchester** in den Stand gesetzt, für jetzt zu nachstehenden billigen aber festen Preisen verkaufen zu können:

1 Macintosh von 48 Zoll Länge u. 44 Zoll oberer Weite à 9 Thlr.
„ „ „ 44 „ „ 42 „ „ „ 8 „
„ „ „ 40 „ „ 38 „ „ „ 7 „
„ „ für Knaben à 6 und 5 Thlr.

Christian Schneider,

Agent von **C. Macintosh & Co.** in **Manchester,**
Leipzig, Tuchhalle, Treppe B., 3. Etage.

Pianofortes in Tafelform, neu und gebraucht, zu 6 und 6½ Oct., stehen billig zu verkaufen bei

Philipp Schmid, Hainstraße Nr. 7.

Vier Stück Delgemälde von italienischen Meistern sind zu verkaufen und stehen zur Ansicht bereit: **Georgenstraße Nr. 7,** 1 Treppe, bei **F. Richter.**

Wohlfeile und gut erhaltene Musikalien verkauft der **Antiquar Jänich,** Preußergäßchen Nr. 5, parterre.